

Niederschrift über die 6. Mitgliederversammlung der LAG Colbitz-Letzlinger Heide

Ort der Sitzung:

**Versammlungsraum des Bodelschwingh-Hauses
in Wolmirstedt,**

Tag:

Dienstag, 06.11.2018

Zeit:

18.00 Uhr

anwesend/nicht anwesend

siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende der ARGE LAG C-L H, Frau Tholotowsky, eröffnete um 18.00 Uhr die 6. Mitgliederversammlung und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:

37

Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:

21

(56,75 %)

darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):

14

(66,66 %)

Somit ist die LAG beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es wurden von Frau Tholotowsky zwei Ergänzungen zur Tagesordnung vorgeschlagen. Nach Punkt 10. sollen als neue Punkte 11 und 12 eingefügt werden.

11. Information, Beratung und Abstimmung über die Erhöhung der Fördermittel für die Kirche Klein Ammensleben
12. Aufnahme eines neuen Mitglieds
13. Anfragen und Informationen

Frau Tholotowsky ließ über die Tagesordnung abstimmen. Sie wurde einstimmig angenommen.

3. Vorstellung der Projektes Bahnhof Wolmirstedt des Bodelschwingh - Hauses

Weil die Versammlung im Wolmirstedter Bodelschwinghhaus stattfand, wollten die LAG-Mitglieder auch etwas über ihr „Herzensprojekt“ erfahren. Vorstand Sven Pazina gab Auskunft über den Stand des Großprojektes von 2018 „Revitalisierung des Bahnhofs Wolmirstedt“. Nachdem er zwischenzeitlich erschöpft war, gestand Pazina freimütig, läuft das Vorhaben jetzt offenbar auf den richtigen Gleisen. Langwierige Absprachen mit der Bahn hatten eine zügige Umsetzung behindert. Inzwischen liegt schon der vierte Planungsentwurf vor, die Konzepte mussten immer wieder angepasst werden, während die Kosten stiegen. Jetzt – so Pazina: „hoffen wir, dass die Baugenehmigung noch 2018 erteilt wird und wir im zweiten Quartal 2019 mit den Umbauten beginnen können.“ Versorgung und Information der Reisenden will das Bodelschwinghhaus übernehmen, „ein bisschen Reiseführer sein“ und mit zwölf Beschäftigten und einem Leiter eine Reparaturwerkstatt für Fahrräder sowie einen Verleih führen. Gewerbe soll sich ansiedeln. Dafür in Aussicht gestellt ist die Maximal-Förderung von LEADER-Projekten in Höhe von 350.000 Euro.

4. Bestätigung des Protokolls der 5. Mitgliederversammlung vom 21.06.2018

Das Protokoll der 5. Mitgliederversammlung wurde einstimmig bestätigt. Es gab keine Fragen oder Hinweise.

5. Information zum Bearbeitungsstand der Projekte der Prioritätenliste 2016 und 2017

Herr Westhus erläuterte den Stand mit einer Präsentation. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

6. Hinweise des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten

Frau Prange hatte sich entschuldigt. Sie bat Herrn Westhus folgendes den Mitgliedern mitzuteilen. Alle Antragsteller, die ein Projekt im Rahmen der RELE Dorferneuerung und ländlicher Tourismus beantragen wollen, sollen sich so zeitig wie möglich an das ALFF in Wanzleben wenden, damit Sie vor der Antragstellung beraten werden können.

7. Hinweise des Regionalmanagers

Herr Mühlisch als Regionalmanager informierte die Mitglieder über die folgenden Punkte:

- Er überbrachte die Grüße vom neuen Landrat Herrn Stichnoth.
- Am 31.12.2018 endet der Vertrag für das Leadermanagement. Es fehlt noch der Bescheid vom LVWA. Ansonsten bestehen keine Bedenken vom Landkreis zur Verlängerung des Managements. Eine Grundlage für die Verlängerung war die Evaluierung. Diese wurde vom Management erbracht und der Bericht wurde auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen.
- Das Tourismuskonzept wurde abgeschlossen. Es ist das Kooperationsprojekt zwischen den LAGén und den ILE – Regionen zwischen Magdeburg und Braunschweig.
- Die Abschlussveranstaltung fand am 15.10. 2018 in Cremlingen statt.
- Das Tourismuskonzept enthält Vorschläge für die Zusammenarbeit und muss jetzt mit Leben erfüllt werden. Bis Ende November erfolgt die redaktionelle Bearbeitung und danach der Druck.
- Es wurden sieben Masterprojekte herausgearbeitet.
- Als Name für das Gebiet wird im Konzept „Elm – Börde“ vorgeschlagen.
- Es fehlen noch die Beschlüsse der Kreistage und der Lenkungsgruppe.
- Weiterhin informierte Herr Mühlisch die Mitglieder, dass es auch im nächsten Jahr die Landkreisförderung für Leaderprojekte gibt.

Herr Keindorff fragte nach der geplanten Organisationsstruktur für die Tourismusregion. Er mahnte an, dass nicht doppelte Strukturen geschaffen werden. Darauf antwortete Herr Mühlisch, dass das Konzept ein Vorschlag ist, der mit Leben erfüllt werden soll. Die konkrete Umsetzung muss noch abgestimmt werden. Dazu gibt es viele Möglichkeiten.

Durch Herrn Schmette wurde kritisiert, dass der Elberadweg nicht im Konzept vorkommt.

8. Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds

Herr Kerntopf und Herr Köhler werden Anfang 2019 in den Ruhestand versetzt. Aus diesem Grund möchten sie auch ihre aktive Mitarbeit im Vorstand und ihre Mitgliedschaft in der LAG beenden. Durch die jeweiligen Organisationen wurden neue Vertreter benannt.

Neuer Vertreter der evgl. Kirche ist Herr Benjamin Otto und neuer Vertreter des Bauernverbandes Herr Christian Apprecht. Die beiden wurden einstimmig von den Mitgliedern in der LAG als Vertreter der evgl. Kirche und des Bauernverbandes aufgenommen. Gleichzeitig endet die Mitgliedschaft von Herrn Kerntopf und Herrn Köhler. Als Dank für die langjährige aktive Mitarbeit erhielten beide eine Ehrenurkunde der LAG.

Frau Tholotowsky führt dann die Wahl für den Vorstand durch. Aus dem Vorstand sind Herr Köhler und Herr Kerntopf ausgeschieden. Diese beiden Plätze sind wieder zu besetzen,

Es wurden Herr B. Otto und C. Apprecht vorgeschlagen. Darauf erfolgte die Wahl der neunten Vorstandsmitglieder.

1. Herr Benjamin Otto

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	37	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	21	(57 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	14	(67 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	1	Herr Kerntopf
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20	(54 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	13	(65 %)

Ja	Nein	Enthaltung
20	-	-

Damit wurde Herr Benjamin Otto in den Vorstand der LAG gewählt. Herr Otto nahm die Wahl an.

2. Herr Christian Apprecht

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	37	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	21	(57 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	14	(67 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	1	Herr Köhler
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20	(54 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	12	(65 %)

Ja	Nein	Enthaltung
29	-	-

Damit wurde Herr Christian Apprecht in den Vorstand der LAG gewählt. Herr Apprecht nahm die Wahl an.

9. Vorstellung der Prioritätenliste

Einzelbeschlüsse zu den Projekten für die Prioritätenlisten 2019

Durch Frau Tholotowsky wurden die Beschlüsse 50 / 2018 bis 53 / 2018 einschließlich der Unterbeschlüsse aufgerufen und zur Abstimmung gestellt. Das Ergebnis kann den unterzeichneten Beschlussvorlagen in der Anlage entnommen werden.

10. Einzelbeschlüsse zu den Projekten

Zur Vermeidung des Interessenkonfliktes haben die folgenden Mitglieder bei den folgenden Beschlüssen nicht an der Abstimmung teilgenommen:

ELER - Liste

Nr.	Priorität	Vorhabenträger	Vorhaben	Mitglieder, die zur Vermeidung des Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teilgenommen haben.
53 / 1	1	Gemeinde Barleben	Machbarkeitsstudie Jersleber See - touristische Vermarktung des Sees und der Einrichtungen	Frau Casuhn Herr Nase Herr Müller
53 / 2	2	La Porte Hotel und Restaurant GmbH & Co. KG	Erweiterung des Freizeitangebotes in und um Bertingen, Erweiterung des Spielplatzes und der Badestelle	Frau Schubert
53 / 3	3	Gemeinde Barleben	Stärkung der örtlichen Lebensqualität und Diversifizierung der Bürgerschaftlichen Beteiligung - Ausstattung der Dorffeste mit Hütten zur Präsentation der Vereine und Einrichtungen - Erwerb der Hütten	Herr Nase
53 / 4	4	Gemeinde Barleben	innovatives Konzept für nachhaltigen Tourismus in der Gemeinde Barleben - Machbarkeitsstudie	Herr Nase
53 / 5	5	Ev. Kirchengemeinde Meseberg	Sanierung Dorfkirche St. Laurentius; 2. BA im Innenbereich zur Nachnutzung als "Seminar-, Heil- und Fastenkirche", Verbesserung der Barrierefreiheit	Herr Otto
53 / 6	6	Gemeinde Barleben	Spielplatzentwicklung und Entwicklung der Kleingartenanlagen der Gemeinde Barleben - Studie	Herr Nase
53 / 7	7	Sebastian Müller und Jonathan Müller GbR	Ausbauvorhaben des Familienbetriebes Campingplatz Bertingen mit Indianer Tipi - Dorf zur Steigerung der Attraktivität des Platzes - Erweiterung des Schwimmteichs	-
53 / 8	8	Gemeinde Barleben	Ausweisung von Radwegen in der Gemeinde Barleben	Herr Nase
53 / 9	9	Verbandsgemeinde Elbe - Heide	Ausweisung von Radwegen in der Verbandsgemeinde Elbe Heide	Frau Lau Herr Schmette Herr Liebrecht Herr Miehe
53 / 10	10	Stadt Wolmirstedt	Umgestaltung Dorfteich Mose (Entschlammung, Renaturierung, Umfeldgestaltung)	Frau Cassuhn

ESF - Liste

Nr.	Priorität	Vorhabenträger	Vorhaben	Mitglieder die zur Vermeidung des Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teilgenommen haben.
53 / 11	1	LIBa "Besser essen. Mehr bewegen." e. V.	"Lecker von hier - Regional ist erste Wahl" - Vermarktung regionaler Erzeugnisse in Schulen und Kindergärten	Frau Brämer
53 / 12	2	LIBa "Besser essen. Mehr bewegen." e. V.	Helfende Hände - vernetzt für Familien (Babysitterkurse, Vernetzung, Hilfsangebote)	Frau Brämer
53 / 13	3	gARTenakademie Sachsen - Anhalt e.V.	Projektmanagement gARTenakademie Sachsen - Anhalt e.V. - Schaffung von zwei Arbeitsplätzen	-
53 / 14	4	Heimat- und Kulturfreunde Rogätz e. V.	Gemeindeleben: zusammengehören, zusammen aktiv; Kulturveranstaltungen, Vorbereitung Kluturmfest 875 Jahrfeier (Kostüme (Leihgebühren) und Fotodokumentation)	Frau Häusler

11. Information, Beratung und Abstimmung über die Erhöhung der Fördermittel für die Kirche Klein Ammensleben

Es geht um das Vorhaben der evgl. Kirche Klein Ammensleben aus dem Jahr 2016. Das Vorhaben, die Probleme und weiteren Maßnahmen erläuterte Herr Kerntopf.

Evang. Kirchenspiel Groß Ammensleben	Klein Ammensleben	Erneuerung Dacheindeckung und Sanierung Dachstuhl und Außenwand Nordseite Kirche St. Mauritius
--------------------------------------	-------------------	--

Dieses wurde bewilligt und mit den Bauarbeiten begonnen. Aus verschiedenen Gründen haben sich die Baukosten um ca. 100 T€ erhöht. Hauptursache für die Kostenerhöhung waren bautechnische Probleme durch Sanierungsarbeiten, die Anfang der 90er Jahre durchgeführt wurden und die bei der Beantragung der Fördermittel nicht erkannt wurden. Das Problem wurde bereits im Vorstand beraten. Dieser empfiehlt der Mitgliederversammlung einer Erhöhung der Fördermittel zuzustimmen.

Nach der Diskussion wurde von der Vorsitzenden der folgende Beschlussantrag gestellt.

Die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe „Colbitz – Letzlinger Heide“ empfiehlt dem Landesverwaltungsamt die zusätzlichen Fördermittel zur Fertigstellung des Projekts freizugeben. Der Antragsteller verpflichtet sich, mit diesen zusätzlichen Mitteln (103.400,00 €) das Vorhaben entsprechend des beantragten Projektzieles zu erreichen. Eine darüber hinausgehende Erhöhung des Förderbetrags wird von der LAG abgelehnt.

Entsprechend des Vortrags des Antragstellers hat die LAG die Überzeugung, dass sich der Projektinhalt und das Projektziel nicht verändert haben.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	37	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	21	(57 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	14	(67 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	1	Herr Kerntopf
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20	(54 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	13	(65 %)

Ja	Nein	Enthaltung
19	-	-

Dem Landesverwaltungsamt wird empfohlen, die zusätzlichen Fördermittel für das Projekt Kirche St. Mauritius in Klein Ammensleben zu bewilligen.

12. Aufnahme eines neuen Mitglieds

Es wurde ein Aufnahmeantrag der Gartenakademie aus Gardelegen gestellt. Dieser wurde kurz erläutert und zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	37	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	21	(57 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	14	(67 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	0	
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	21	(57 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	14	(67 %)

Ja	Nein	Enthaltung
21	-	-

Damit wurde die Gartenakademie aus Gardelegen in die LAG aufgenommen.

13. Anfragen und Informationen

-

Herr Westhus
Leader-Manager

Frau Tholotowsky
LAG - Vorsitzende